



Meret Gutmann-Grün

# *Zion als Frau*

Das Frauenbild Zions in der Poesie von al-Andalus  
auf dem Hintergrund des klassischen Piyyuts

Peter Lang

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	21
Zur Abgrenzung der Begriffe «Zion» und «Knesset Jisrael» . . . . .	26
Einleitung zur Problemlage: Ist das Frauenbild von Zion im andalusischen Piyyut beeinflusst von der weltlichen Poesie? . . . . .	28
1. Das Frauenbild in der andalusischen Literatur: zwei entgegengesetzte Meinungen. . . . .	28
Shlomo Ibn Gabirol מה לאביגיל . . . . .	31
Moshe Ibn Ezra דדי יפת תואר, Brody Nr. 250 (Gürtellied) . . . . .	35
Moshe Ibn Gikatilla אם תראי מראיך . . . . .	38
2. Vorläufer in der Forschung zum Thema «das Frauenbild von Zion/ Knesset Jisrael im Piyyut» . . . . .	40
3.1 Aufbau der Arbeit . . . . .	41
3.2 Die übersetzten Gedichte und der Textanhang . . . . .	42
4. Transkriptionen und Zitierweise . . . . .	43

## I Frauenbilder Zions im klassischen Piyyut

1. Wie ist das Frauenbild Zions im Piyyut verortet? . . . . .	45
1.1 Die Textbasis und meine Beschränkung auf die Aspekte «Braut, Geliebte, Mutter» . . . . .	45
1.2 Vergleichbare Textgattungen in der Liturgie des klassischen Piyyuts und in der Liturgie von al-Andalus . . . . .	47
1.2.1 Die liturgischen Stationen: Die beiden Gattungen Ma'arekhet haJotzer und Qerovah im Piyyut von al-Andalus im Vergleich mit dem klassischen Piyyut . . . . .	49
1.2.1.1 Die Ma'arekhet haJotzer: Me'orah, Ahavah und Ge'ulah . . . . .	49
Kallir, Ge'ulah aus dem Jotzer zum Shabbat «Dieser Monat» . . . . .	50
1.2.2.2 Die Qedushta . . . . .	51
1.3 Vorgeschriebener Bezug auf Bibel: Das Thema des Wochenabschnittes oder des Festes . . . . .	52
1.4 Wo tritt Zion als Frau auf? . . . . .	54

2. Zion als Braut und Mutter. . . . .	59
2.1 Die kinderlose Mutter und die Motive Ehre und Schande, Liebe und Hass, Elend und Rettung . . . . .	59
2.1.1 Zion als unfruchtbare Mutter. . . . .	60
2.1.1.1 Sarah als Prototyp für Zion: Jannai, Meshalesh zu Gen 16,1: «Und Sarai die Frau Abrams» . . . . .	60
2.1.2 Zion als unfruchtbare Mutter und das Motiv von Schande, Hass und Eifersucht . . . . .	62
2.1.2.1 Rachel als Prototyp für Zion: Kallir, Meshalesh der Qedushta zu Rosh Hashanah את חיל יום פקודה . . . . .	62
2.1.2.2 Leah als Prototyp für Zion: Jannai, Qerovah zu Gen 29,31: «Und der Ewige sah, dass Leah verhasst war.» . . . .	65
2.1.2.3 Fazit zu Leah, Rachel, Sarah und Zion . . . . .	70
2.1.3 Zion als kinderlose Mutter und das Motiv der Rückkehr nach Zion . . . . .	72
2.1.3.1 Kallir, Magen der Qedushta zu Ronni Aqarah. . . . .	74
2.1.3.2 Kallir, Qinah zu Tish'ah beAv או במלאת ספק . . . . .	75
2.1.4 Fazit der Darstellung von Zion als Mutter . . . . .	76
2.2 Zion als Braut und die Metaphorik der Hochzeit zur Darstellung der Ge'ulah . . . . .	77
2.2.1 Das Hohelied (HL) als metaphorischer Bezugstext des Piyyuts . . . . .	77
2.2.2 Lebendige oder lexikalisierte Metapher (Kinnuj)? . . . . .	82
2.2.2.1 Fazit zu Intertextualität und Metaphorik . . . . .	86
2.2.3 Bildspender oder Bildempfänger betont? Liebe als Schutz und Harmonie. . . . .	88
2.2.3.1 Shiv'ata zu Pessach von Jannai . . . . .	88
2.2.4 Gottes Verlangen nach der Knesset Jisrael . . . . .	96
2.2.4.1 Jannai, 5. Piyyut der Qerovah zu Ex 19,6 . . . . .	96
2.2.4.2 Jannai, Magen der Qerovah zu Ex 19,6 . . . . .	97
2.2.4.3 Jannai, Qerovah zu Ex 14,15: «Was schreist du?» . . . . .	99
Jose ben Jose לעזרה Anusa le'ezrah . . . . .	100
2.2.4.4 Kallir, Qedushta zum Shabbat Hachodesh Ex 12,2 . . . . .	101
2.2.5 Die Braut wird von Gott geschmückt. . . . .	103
2.2.5.1 Der Brautschmuck der Knesset Jisrael an Shavuoth und bei der zukünftigen Ge'ulah . . . . .	103
2.2.5.2 Die Knesset Jisrael in der Hochzeitssänfte und das Zelt der Begegnung als Hochzeitsbaldachin: Jannai, Qedushta zu Parashat Teruma, Ex 26,1. . . . .	112

3. Die Hochzeit aus der Perspektive der Braut: die Braut als Sprecherin . . .	117
3.1 Die stumme Knesset Jisrael in Kallirs Hochzeitsqedushta	
אהבת נעורים . . . . .	117
3.1.1 Hochzeitsqedushta: Der Inhalt und die Sprecher von Piyyut 1 bis 6. . . . .	117
3.2 Die Knesset Jisrael in der Sprecherrolle im andalusischen Hochzeitspiyyut. . . . .	120
3.2.1 Die werbende Braut in Jehuda Halevi Nr. 464 Jarden יבא דודי	121

## II Im Schnittpunkt von Gebets- und Hofliteratur: Die Knesset Jisrael/Zion und die Figur der Geliebten, des Liebhabers und der Seele

Aufbau der Arbeit und Textbasis . . . . .	127
1. Geliebte in weltlichem Liebeslied oder Knesset Jisrael in Piyyut? . . . .	131
1.1 Das Verhältnis von weltlicher und liturgischer Poesie . . . . .	131
1.2 Die Stellung der hebräischen Literatur von al-Andalus in der arabo-jüdischen Gesellschaft: Stand der Forschung . . . . .	135
1.3.1 Die Genderfrage . . . . .	144
1.3.2 Zwischen Tradition und Neuerung: Individuelles und nationales Anliegen im Piyyut . . . . .	146
Jehuda Halevi Nr. 332 Ahavah מאז מעון אהבה . . . . .	147
2. Der neue, literarische Zugang zum Hohenlied und die Knesset Jisrael als neuartige dramatis persona . . . . .	151
2.1 Die oder der fiktive Liebende? Knesset Jisrael oder der weltliche Liebhaber? . . . . .	151
Beispiel 1: Shmu'el Hanagid, Nr. 182 ed. Jarden לי הזמן . . .	151
Beispiel 2: Shlomo Ibn Gabirol, Reshut für Simchat Torah Nr. 96 שלום לך דודי . . . . .	152
Beispiel 3: Shlomo Ibn Gabirol לבי אשר דודי . . . . .	152
2.1.1 Vergleich von Gedicht Nr. 1 und Nr. 3 . . . . .	152
2.1.2 Das Beispiel Nr. 2 Shlomo Ibn Gabirol Nr. 96 שלום לך דודי . . . . .	157
2.1.3 Unterscheidungsmerkmale der Figur der Knesset Jisrael gegenüber der/dem Liebenden von Fleisch und Blut . . . . .	158
2.2 Die metaphorische Sprache des HL, der neuen Liebeslieder und des Piyyuts . . . . .	160

2.2.1	Yehosef Hanagid und die angebliche Unmöglichkeit, das HL im weltlichen Lied zu zitieren . . . . .	161
2.2.2	Literarkritische Begriffe. . . . .	162
2.2.3	Beispiel für metaphorische Interpretation. . . . .	170
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 144 Reshut שער אשר נסגר . . . . .	170
2.3	Stilistische Neuerungen im andalusischen Piyyut . . . . .	172
2.3.1	Die narrative Ausweitung der Metapher und die Kneset Jisrael als dramatis persona . . . . .	172
2.3.2	Die Antithese und Paronomasie: Einwirkung des Badi <sup>c</sup> -Stils . . . . .	174
2.3.3	Typologie und biblische Anspielungen . . . . .	174
2.3.4	Metaphorik und Doppeldeutigkeit . . . . .	175
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 136 שלחה לבח נדיב . . . . .	177
	Beispiel 4: Shmu'el Hanagid, Nr. 180 Jarden אהה שומרים . . . . .	179
A	Das Motiv des Beobachters, des Kritikers und des Verleumders . . . . .	180
3.	Das Liebeslied: Formen und Motive. . . . .	183
3.1	Formen . . . . .	183
3.2	Themen und Motive der Liebeslieder . . . . .	186
	Beispiel 5: Shmu'el Hanagid, Gürtellied Nr. 202 ed. Jarden אש אהבים . . . . .	187
B	Das Motiv «Trennung und Weggehen» (Nedod/Firāq فراق) und das Weinen über den Trümmern der Liebesstätte (Aṭlāl اطلال) im Liebeslied . . . . .	190
C	Das Motiv der Liebeskrankheit . . . . .	194
	Beispiel 6: Shlomo Ibn Gabirol Nr. 180 Ahavah für Pessach יביא לחדרו . . . . .	197
	Beispiel 7: Dunash ben Labrat ואומר אל תישן Weinlied und Zionsklage mit dem Aṭlālmotiv . . . . .	200
4.	Liebe und Trennung in der Panegyrik: der Freund und Schützling als Modell für die Zionsfigur . . . . .	205
4.1	Parallelen zwischen Panegyrik und Piyyut . . . . .	205
4.1.1	Das Motiv der schönen Sängerin . . . . .	207
	Beispiel 8: Shlomo Ibn Gabirol, Loblied auf Yekuti'el את יונה חבצלת השרון . . . . .	207
	Beispiel 9: «Baruch» אהבת ימי נעורים Ahavath Jemei Ne'urim . . . . .	209

Beispiel 10: Shlomo Ibn Gabirol מי זאת העולה	211
Die Herzensdame von Shmu'el . . . . .	211
4.1.2 Liebe, Schutz und Verrat: Die Knesset Jisrael und ihr Retter .	214
Beispiel 11: Moshe Hakohen Ibn Gikatilla,	
על מה עדי עלמה . . . . .	214
 B Das Trennungsmotiv (Nedod) und das Atlälmotiv im Lob- und Freundschaftslied . . . . .	218
4.2 Der ferne Freund und die ferne Heimat . . . . .	218
4.2.1 Liebesklage über oder an den fernen Freund:	
Nedod- und Atlälmotiv . . . . .	218
Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 53, S. 273:	
Lob- und Freundschaftsgedicht an Moshe Ibn Ezra . . . .	222
4.2.2 Weggehen und Hinterherirren (Nedod):	
Metaphern der Sehnsucht (1. Teil) . . . . .	223
4.2.3 Liebesklage und klagende Beschwerde . . . . .	228
Moshe Ibn Ezra, Nr. 67 Brody עד אן בגלות:	
Beispiel eines Shir Telunah . . . . .	229
4.2.4 Das Aufsuchen der Spuren vergangener Liebe (Atlälmotiv):	
Metaphern der Sehnsucht (2. Teil) . . . . .	231
Jehuda Halevi מה לי לרות Freundschaftslied	
an Jehuda Ibn Ghiyyat, Nr. 100 Brody . . . . .	231
Moshe Ibn Ezra, Nr. 91 Brody מגורי אהבי . . . . .	233
Moshe Ibn Ezra Nr. 37 Bernstein מהרו נא . . . . .	235
Shmu'el Hanagid Nr. 9 Jarden לבבי בקרבי . . . . .	238
Jehuda Halevi Nr. 401 ציון הלא חשאלי . . . . .	240
 5. Die Frau in den Liebes- und Hochzeitsliedern. . . . .	247
5.1 Die weltliche Geliebte und das Schönheitsideal . . . . .	247
Beispiel 12: Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 114,	
S. 324 חמה בעד רקיע . . . . .	249
5.2 Die Braut, die Knesset Jisrael und das Schönheitsideal . . . . .	251
Beispiel 13: Jehuda Halevi Nr. 462	
Hochzeitslied, Me'orah את עופרה צבית ארמון . . . . .	254
5.3 Appellative für die Knesset Jisrael, für die weltliche Geliebte und für die Braut . . . . .	257
 6. Neue Sprechsituationen: die Gemeinde im Exil ist getrennt von der Figur der Knesset Jisrael und von Zion . . . . .	261
1) Jehuda Halevi נפשי לבית אל . . . . .	265

2) Jehuda Halevi Nr. 94 יצאה לקדמך	
Reshut für Simchat Torah (Zeile 1–2)	266
6.1.1 Der Sprecher redet die Knesset Jisrael wie seine eigene Seele an	266
6.2 Die Knesset Jisrael verselbständigt sich als Idealgestalt der Gemeinde	269
6.2.1 Die Knesset Jisrael ist zeitlose Idealgemeinde und Fürbitterin der aktuellen Gemeinde	269
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 163 Ge'ulah שביה עניה	269
Shmu'el Hanagid Nr. 207 מלכה רשעה	271
6.2.2 Der versteckte Sprecher im Piyyut tröstet die Knesset Jisrael.	271
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 97 für Simchat Torah בשלומי אין דורש	272
Jehuda Halevi Nr. 324 Ahavah יונת רחוקים נגני	273
Jehuda Halevi Nr. 381 יונת רחוקים	274
6.2.3 Zion wird vom anonymen Sprecher angeredet, souverän die Erlösung einzuleiten.	274
Jehuda Halevi Nr. 93 Ge'ulah zu Shmini Atseret למוגיק ירושלים	275
Abraham Ibn Ezra Nr. 23 Reshut für Pessach אבסוף לימים	275
Moshe Ibn Ezra Nr. 2 für die Ashmoroth יונה זמירך	276
Jehuda Halevi Nr. 210 Me'orah für Shabbat vor 9. Av oder für Shabbat Nachamu יסף יגון	277
6.3 Ergebnisse von Teil II für das Frauenbild von Zion	279
6.3.1 Die Geliebte und die Braut	279
6.3.2 Die Doppelrolle Zions	280
6.3.3 Zion als Identifikationsfigur für das sprechende Ich	280
6.3.4 Die neuen Motive	281

### III Das neue Frauenbild Zions im andalusischen Piyyut

Kapitel 1–3: Die traditionellen Rollen der Knesset Jisrael neu interpretiert	283
Jehuda Halevi Nr. 150 Ahavah für Pessach ידירות נעורים	285
1. Das Potenzial der Liebessprache zum Ausdruck der Klage über das Exil	291
1.1 Die Macht der Schönheit	291

1.1.1	Die Knesset Jisrael als werbende Geliebte. . . . .	293
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 96 שלום לך דודי . . . . .	293
	Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 111, S. 320 בוא ידידי . . . . .	294
1.1.2	Gott und die Knesset Jisrael sehnen sich nach einander wie ein Brautpaar . . . . .	295
	Jehuda Halevi Nr. 381 יונת רחוקים . . . . .	295
	Jehuda Halevi Nr. 448 (Hochzeitslied) . . . . .	295
1.1.3	Liebesbund und Liebesverrat . . . . .	297
	Jehuda Halevi Nr. 137 Reshut ידידי השכחת . . . . .	298
	Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 53, S. 273: Lob- und Freundschaftsgedicht an Moshe Ibn Ezra . . . . .	298
1.1.4	Die Macht der Schönheit . . . . .	300
	Jehuda Halevi Nr. 330 Ahavah יעלת חן ממעונה רחקה . . . . .	300
	Abraham Ibn Ezra Nr. 107 איומתי עדן שממת . . . . .	302
	Moshe Ibn Gikatilla אם תראי מראיך . . . . .	304
1.2	Die verachtete Schönheit . . . . .	305
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 100 Reshut für Pessach שאלי יפהפיה . . . . .	308
	Jehuda Halevi Nr. 94 Reshut für Simchat Torah יצאה לקדמך . . . . .	309
	Moshe Ibn Ezra Nr. 40 מאז כחותם . . . . .	311
1.3	Der nostalgische Blick in die Vergangenheit . . . . .	312
	Jehuda Halevi Nr. 179 Me'orah für Shavuoth כימי הנעורים . . . . .	312
	Abraham Ibn Ezra Nr. 139 Ahavah אז בעלות מקושרת . . . . .	315
1.4	Das Potenzial der Frauenmetaphorik für die Darstellung von Erlösung: Verbindung von Sakralem und Sinnlichem . . . . .	317
1.4.1	Hochzeit aus der Sicht der Knesset Jisrael: Erotik und Kult . . . . .	319
	Jitzchaq Ibn Ghiyyat Nr. 94 אלכה ואשובה . . . . .	319
1.4.2	Der Duft der Knesset Jisrael als Erotikum der Frau und als Opferspende . . . . .	321
1.4.3	Das Sättigen des Geliebten als Bild für Liebesgenuss und Opferkult . . . . .	323
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 133 Reshut שחר עלה אלי דודי . . . . .	323
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 131 Reshut שוכב עלי מסות . . . . .	326
1.4.3.1	Fazit zur Metaphorik des Liebesgenusses . . . . .	327
1.4.4	Er kommt in den Garten: Metapher für Liebesfreude, für die Geliebte und für Zion. . . . .	329
1.4.4.1	Zion als Frau und als Paradies . . . . .	334
	Jehuda Halevi Nr. 182 Ahavah נודע בכול מקום . . . . .	338



1.4.4.2 Die Rückkehr in den Garten und das Wiederaufblühen Zions . . . . .	341
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 095	
Reshut für Simchat Torah שוכנת בשדה . . . . .	341
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 094	
Magen der Qerovah für Shmini Atzeret שפעת רביבים . . . . .	343
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 165 Ge'ulah שחורה ונאה . . . . .	344
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 105 für Pessach שלחך כסל . . . . .	345
1.4.5 Erotik des Singens: das Lob- und Liebeslied	
der Knesset Jisrael . . . . .	346
Jehuda Halevi Nr. 163 Ge'ulah zu Pessach יום נפלא . . . . .	346
Jehuda Halevi Nr. 159 Nishmat zu Pessach, נשמת יפת עלמות . . . . .	349
2. Zion als Magd und Königin . . . . .	353
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 116 Jotzer für 5. Shabbat nach Pessach שזופה נזופה . . . . .	357
2.1 Zion als Königin . . . . .	359
Jehuda Halevi Nr. 192 יוצאת חופשית	
Qerovah für Shavuoth. . . . .	359
Abraham Ibn Ezra Nr. 329 רנני בת הבתולה	
Ahavah (für Shavuoth) . . . . .	362
Jehuda Halevi Nr. 93 Ge'ulah ירושלים למוג'ך zu Shmini Atzeret oder Selichah, 4. Strophe . . . . .	365
2.2 Die abgesetzte Königin und der Liebesverrat . . . . .	366
2.2.1 Rivalität und Liebesverrat . . . . .	367
Jehuda Halevi Nr. 379 Ahavah יונה בפח מצרים . . . . .	367
A Das Motiv des Beobachters, des Kritikers und des Verleumders . . . . .	372
2.2.2 Zion entgegnet ihren Kritikern und Liebesrivalinnen . . . . .	372
Jehuda Halevi Nr. 194 Qerovah für Shavuoth יוצאת אל החרבה . . . . .	376
3. Das Potenzial der Mutterfigur zum Ausdruck	
von Trost und Sehnsucht . . . . .	381
3.1 Zion bittet um die Rückkehr ihrer Kinder . . . . .	382
Jehuda Halevi Nr. 272 ידידות נפשי für Motza'e Shabbat . . . . .	382
Jehuda Halevi Nr. 181 יעלת חן Ahavah für Shavuoth . . . . .	385
3.2 Das Volk, die Tochter/der Sohn sehnt sich nach der Mutter Zion . . . . .	388

Jehuda Halevi, 4. Strophe einer Selichah für die Ashmoroth der Busstage Nr. 241 היכלי . . . . .	389
Jehuda Halevi Nr. 251 Selichah für Rosh Hashanah ירושלים האנחי . . . . .	390
Jehuda Halevi Nr. 83 יחיד מחדר הורתו für Sukkoth . . . . .	391
3.3 Zion und ihre Kinder im Bild der Vogelmutter mit ihren Küken . . . . .	393
Jannai, Meshalesh der Qerovah zu Dtn 22,6 . . . . .	393
3.4 Fazit zu den Kapiteln 1–3 . . . . .	395
3.4.1 Die klassischen Motive in neuer Interpretation . . . . .	395
3.4.1.1 Zion als Braut und ihre Braut- und Königinnenkrone . . . . .	396
3.4.1.2 Das klassische Motiv der Rivalinnen in neuer Interpretation . . . . .	397
3.4.1.3 Zion als Mutter . . . . .	397
Kapitel 4–6: Neue Deutungen des Exils durch die neuen literarischen Motive . . . . .	399
4. Die Liebeskrankheit als neue Deutung des Exils: Motiv C . . . . .	401
4.1 Die Kneset Jisrael ist krank vor Liebe: das Leiden im Exil umgedeutet als Liebesleid . . . . .	402
Moshe Ibn Ezra Nr. 38 מה לאהובי . . . . .	402
Abraham Ibn Ezra Nr. 161 אמות ולא מת . . . . .	406
5. (Motiv B) Der erste Aspekt von Nedod: Deutung des Exils als unbegründetes Weggehen des Geliebten . . . . .	409
Abraham Ibn Ezra Nr. 90 Ahavah אהבת אלי לי ערבה . . . . .	413
5.1 Die Kneset Jisrael wird grundlos verlassen . . . . .	415
Jehuda Halevi Nr. 331 Ahavah, Gürtellied ימי חרפי . . . . .	415
5.2 Das Weggehens des Geliebten kombiniert mit dem traditionellen Deutungsmuster . . . . .	419
Jitzchaq Ibn Ghiyyat Nr. 118 Ahavah הידעתם ידידי . . . . .	419
5.2.1 Das Motiv der helfenden Freundinnen und der Boten . . . . .	421
5.2.2 Die Verbindung von klagender Sprache mit Liebessprache . . . . .	423
6. (Motiv B) der zweite Aspekt von Nedod: Das Umherirren im Exil als Suche nach dem Geliebten und dem Ort der Liebe . . . . .	427
Jehuda Halevi Nr. 75 Pseudogürtellied, Ahavah für Sukkoth יונה מה תהגי . . . . .	429
6.1 Die Suche nach dem Geliebten: Nedod- und Aṭlālmotiv . . . . .	432
Abraham Ibn Ezra Nr. 144 Ge'ulah אחשוק ולא אדע . . . . .	433

Jehuda Halevi Nr. 318 Me'orah ים סוף וסיני . . . . .	437
6.2 Das Umherirren auf der Suche nach dem Geliebten (Nedodmotiv)	442
6.2.1 Der umherirrende, einsame Vogel . . . . .	446
6.2.2 Das Umherirren – die Mischung von Tränen und Liebe . . . . .	448
Jehuda Halevi Nr. 326 Ahavah? Selichah? יונתי לילה . . . . .	448
Moshe Ibn Ezra Nr. 21 Brody, Zeile 1–8 . . . . .	452
Jehuda Halevi Nr. 357 Ahavah יונת רחוקים . . . . .	453
6.2.3 Exkurs: Der Begriff des Umherirrens:	
semantische Untersuchung . . . . .	454
6.2.4 Das Umherirren im Exil – ein Liebesbeweis	
der Knesset Jisrael . . . . .	459
Jehuda Halevi Nr. 184 Ahavah, Gürtellied יודעי יגוני . . . . .	459
Jehuda Halevi Nr. 386 Ahavah, Gürtellied ימים קדומים . . . . .	460
Jehuda Halevi Nr. 168 Ge'ulah יונה נשאתה . . . . .	464
Jehuda Halevi Nr. 206 Ahavah für den Shabbat	
vor 9. Av יונה נכאבה . . . . .	466
6.2.5 Fazit . . . . .	470
Glossar . . . . .	477
Al-Andalus . . . . .	477
Amidah respektive Qerovah: 1) Qedushta 2) Shiv'ata . . . . .	477
Ahavah = Piyyut für die 2. Berakhah der Ma'arekhet haJotzer . . . . .	482
Ge'ulah = Piyyut für die 3. Berakhah der Ma'arekhet haJotzer . . . . .	482
Gürtellied = Muwashshah . . . . .	482
Kharja (= umgangssprachliche Schlussverse des Gürtellieds). . . . .	482
Kinnuj (= Appellativ oder Codewort) . . . . .	484
Ma'arekhet haJotzer (Anordnung der drei Berakhot des	
Morgengottesdienstes). . . . .	484
Me'orah = Piyyut für die 1. Berakhah der Ma'arekhet haJotzer . . . . .	486
Metrum (quantitatives) (= Mishqal kamuti) . . . . .	486
Metrum (silbenzählend) (= Mishqal havarati) . . . . .	489
Muwashshah (Gürtellied) in der hebräischen Literatur . . . . .	490
Pseudo-muwashshah (שיר מעין איזור) . . . . .	491
Petichah Miqra'it und Sijomet Miqra'it	
(= Eröffnung und Schluss einer Zeile mit Bibelzitat). . . . .	492
Piyyut: 1) Abgrenzung von der festen Standardliturgie	
2) Abgrenzung vom religiösen und weltlichen Lied	
3) Überlieferung . . . . .	493
Qaṣida . . . . .	499
Qedushta . . . . .	500

Qinah (= Klagelied) . . . . .	501
Reshut (= Erlaubnis zur Eröffnung eines Piyyuts) . . . . .	501
Shibbutz שבוץ (eingeflochtenes Zitat) und Remez רמז (Anspielung) . . .	503
Shiv'ata . . . . .	503
Zulat = Piyyut im 2. Teil der Ma'arekhet haJotzer . . . . .	503
Abkürzungen und Bibliographie . . . . .	505
Wichtigste Abkürzungen . . . . .	505
Primärliteratur. . . . .	505
Sekundärliteratur . . . . .	513

